



46. Die Wolga unterhalb Wilhnil Komgorob im Frühjahr bei Hochwasser, von Norden gesehen. Das weit entfernte linke „Blickpunkt“ im Osten ist eine angelegene, niedrige Ebene. Rechts erscheint im Westen das „Bergrücken“, das die Wolga fortwährend unterwühlt. Bei Hochwasser fließt sich vor dem Bergrücken ein lausig geneigter, ländlicher Strand, den zur Frühjahrszeit infolge der Schneeschmelze die hohe Flut verbedet. Die Wolga ist im Sommer wegen ihres geringen Gefälles von zahllosen Schiffen belebt, unter denen die langen Züge der von Dampfem gezogenen Dampfschiffe auffallen.